



Eisbericht Nr. 61

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 91	Nr. 61	Donnerstag, den 08.03.2018	1
-------------	--------	----------------------------	---

Übersicht

Die Eissituation hat sich kaum verändert. In der südwestlichen Ostsee geht die Eisbedeckung langsam zurück.

Overview

The ice situation has barely changed. In the southwestern Baltic Sea, the ice coverage retreats slowly.

Bottenwiek

Finnische Küste: In den nördlichen Schären liegt 40-70 cm dickes Festeis. Diesem folgt 30-50 cm dickes, aufgedrücktes und zusammengeschobenes Eis bis südwestlich von Kemi-1 und Oulu-1 und anschließend ein 15-25 nm großes Gebiet, welches mit 15-30 cm dickem, übereinander geschobenem Eis bedeckt ist. Weiter draußen treibt 20-40 cm dickes, übereinander geschobenes, aufgedrücktes Eis. In den südlichen Schären liegt 30-50 cm dickes Festeis gefolgt von 15-30 cm dickem, übereinander geschobenem Eis. Weiter westlich kommt sehr dichtes, 20-40 cm dickes Eis vor.

Schwedische Küste: In den nördlichen Schären liegt 40-70 cm, in den südlichen Schären 30-50 cm dickes Festeis. Auf See kommt 20-40 cm dickes zusammen geschobenes Eis mit einigen Presseisrücken und Rinnen vor. Westlich der Linie Bjuröklubb – Falkensgrund – Kemi-1 kommt 5-20 cm dickes, sehr dichtes oder ebenes Eis vor.

Norra Kvarken

Finnische Küste: In den Vaasa Schären liegt 30-50 cm dickes Festeis bis Ensten und 15-30 cm dickes ebenes Eis weiter draußen bis Norrskär. Nördlich von Norrskär treibt lockeres Eis. Ansonsten kommt 10-30 cm dickes, aufgedrücktes sehr dichtes Eis vor.

Schwedische Küste: Nahe der Küsten bis raus nach

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern archipelagos 40-70 cm thick fast ice can be found, which is then followed by 30-50 cm thick ridged and consolidated ice up to south-west of Kemi-1 and Oulu-1. Further on there is a 15-25 nm wide area which is covered by 15-30 cm thick rafted ice. Further out, 20-40 cm thick, rafted and ridged ice is present. In the southern archipelagos 30-50 cm thick fast ice can be found which is followed by a wide area with 15-30 cm thick rafted ice. Further to the west, very close ice 20-40 cm thick is present.

Swedish Coast: In the archipelagos the fast ice is 40-70 cm thick in the north and 30-50 cm thick in the south. At sea, there is 20-40 cm thick very close or consolidated ice with ridged areas and leads. West of the line Kemi-1 – Falkensgrund – Bjuröklubb there is 5-20 cm thick very close or level ice.

Norra Kvarken

Finnish coast: In the Vaasa archipelagos 30-50 cm thick fast ice is present up to Ensten and further on there is 15-30 cm thick level ice up to Norrskär. North of Norrskär there is open ice. Else, there is 10-30 cm thick, ridges very close ice.

Swedish coast: Close to the coasts and up to

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisaukünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
 Reproduction in whole or in part prohibited

Holmoarna kommt bis zu 50 cm dickes Festeis vor. Östlich von Holmöarna treibt dichtes, 20-40 cm dickes sehr dichtes Eis. Südwestlich von Nordvalen kommt 5-20 cm dickes sehr dichtes Eis vor. Westlich von Norrskär ist eine Rinne mit Neueis oder Shuga.

Bottensee

Finnische Küste: In den inneren Schären liegt im Norden 20-40 cm dickes Festeis, gefolgt von einem etwa 40 sm breiten Gebiet, das mit 5-15 cm dickem, ebenem Eis und Neueis bedeckt ist. Im Süden liegt in den Schären 15-35 cm dickes Festeis. Weiter draußen kommt ein etwa 5-10 sm breites Gebiet mit Neueis und dünnem Treibeis vor.

Schwedische Küste: An der Küste des nördlichen Teils kommt 15-40 cm und auf dem Ångermanälven 30-50 cm dickes Festeis vor. Auf See treibt meist 5-15 cm dickes ebenes Eis mit einigen dickeren Schollen im westlichen Teil. In der südlichen Bottensee kommt 10-20 cm dickes Festeis und dann ein Bereich von zusammengeschobenem sehr dichtem Eis vor. In der Bucht von Gävle kommt abwechselnd Neueis, Shuga und dünnes Treibeis vor.

Ålandsee und Schärenmeer

In der Ålandsee kommt Neueis und Festeis oder sehr dichtes, 5-20 cm dickes Eis vor. An der Eiskante ist zusammen geschobenes Trümmereis zu finde. In den inneren Schären des Schärenmeeres liegt 10-35 cm dickes Festeis und in den äußeren Schären 10-15 cm dickes ebenes Eis und Neueis bis 10 sm südlich von Utö.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: In den westlichen inneren Schären liegt 15-40 cm dickes Festeis. 10-13 sm abseits des Festeises folgt 5-20 cm dickes, sehr dichtes Eis und anschließend offenes Wasser. In den östlichen Schären liegt 20-40 cm dickes Festeis. Nach dem Festeis liegt 15-35 cm dickes, stellenweise schwer befahrbares, übereinander geschobenes sehr dichtes Eis bis Kalbdaggrund-Gogland. Weiter bis zur Höhe Helsinki-Leuchtturm Mohni kommt 10-20 cm dickes Eis mit unterschiedlicher Konzentration vor.

Russische Küste: Vom Hafen von St. Petersburg bis zum Deich von Kotlin kommt 30-40 cm dickes Festeis vor. Bis östlich der Insel Bolshoy Beresoyij treibt sehr lockeres Eis und westlich davon sehr dichtes 20-30 cm dickes Eis. Weiter draußen bis zur Insel Motshijnyi kommen sehr dichte aufgepresste Eisschollen mit einer Dicke von 20-30 cm vor. Bis nach Gogland liegt sehr dichtes Festeis und große Eisschollen, 20-25 cm dick aufgepresst, bis zum Leuchtturm Vaindlo mittelgroße Eisschollen 10-20 cm dick und bis zum Leuchtturm Mohni sind lockere mittelgroße Eisschollen, 10-15 cm dick. In der Vyborg Bucht ist das Festeis 20-35 cm dick, daran anschließend folgt sehr dichtes Eis, 20-25 cm dick. Im Bjerkesund kommt 20-30 cm dickes Festeis vor. und in der Lugabucht liegt 15-30 cm dickes Festeis.

Holmöarna there is up to 50 cm thick fast ice. East of Holmöarna there is very close, 20-40 cm thick. Southwest of Nordvalen there is 5-20 cm thick, very close ice. West of Norrskär there is a lead with new ice or shuga.

Sea of Bothnia

Finnish coast: In the northern inner archipelagos there is 20-40 cm thick fast ice, followed by a 40 nm wide area which is covered by 5-15 cm thick level ice and new ice. In the southern archipelagos, 15-35 cm thick fast ice occurs. Further on there is a 5-10 nm wide area which is covered by new ice and thin drift ice.

Swedish coast: Along the coast in the northern part there is 15-40 cm, and on the Ångermanälven 30-50 cm thick fast ice. At sea, there is mostly 5-15 cm thick level ice with some thicker floes in the western part. In the southern Sea of Bothnia, there is 10-20 cm thick fast ice at the coast and further out a band of consolidated very close ice. At sea in the Gävle alternating there is new ice, shuga and thin drift ice.

Sea of Åland and Archipelago Sea

In the Sea of Åland there is new ice and 5-20 cm thick fast ice or very close ice. At the ice edge, consolidated brash ice can be found. In the Archipelago Sea, 10-35 cm thick fast ice occurs in the inner archipelago and in the outer ones, 10-15 cm thick level ice and new ice can be found up to 10 nm south of Utö.

Gulf of Finland

Finnish coast: In the western inner archipelagos 15-40 cm thick fast ice occurs. 10-13 nm off the fast ice there is 5-20 cm thick, very close ice and further on open water. In the eastern archipelagos there is 20-40 cm thick fast ice. Off the fast ice there is 15-35 cm thick, rafted very close ice to the line Kalbdaggrund-Gogland, which is difficult to force in places. Farther on to the line Helsinki lighthouse – Mohni 10-20 cm thick ice with varying concentration occurs.

Russian Coast: From the ports of St. Petersburg up to Kotlin there is 30-40 cm thick fast ice. Up to the eastern of island Bolshoy Beresoyij there is very open drift ice and in the west there is very close drift ice 20-30 cm thick. Farther out, up to Motshijnyi, there is very close fast floes 20-30 cm thick, hummocked ice. Up to Gogland there is very close fast ice and big floes 20-25 cm thick, hummocked ice and up to the lighthouse Vaindlo there are medium floes 10-20 cm thick and up to the lighthouse Mohni there are open medium floes 10-15 cm thick. In the Vyborg Bay there is 20-35 cm thick fast ice followed by 20-25 cm thick very close ice. In the Bjerkesund there is fast ice 20-30 cm thick and in the Luga Bay 15-30 cm thick fast ice occurs.

Estnische Küste: In der Narva-Bucht liegt ein schmaler Streifen aus sehr dichtem Treibeis nahe der Küste. Im Fahrwasser ist offenes Wasser zu finden und weiter westlich dichtes Treibeis. In der Kunda-Bucht kommt sehr dichtes, aufgepresstes Eis vor. In der Muuga- und Tallin-Bucht treiben nahe der Küste Nilas, ansonsten ist offenes Wasser zu finden.

Rigaischer Meerbusen

Estnische Küste: In der Pärnubucht kommt erst 20-30 cm dickes Festeis, das örtlich aufgepresst ist. Weiter geht es mit 10-25 cm dicken, sehr dichten Treibeis bis Kihnu, in dem hügelige Presseisrücken vorkommen. Daran schließt sich dichtes Treibeis mit großen Eisschollen bis zur Irbenstraße an. In der Irbenstraße kommt dichtes bis sehr dichtes Treibeis vor. Bei Väinameri liegt 15-30 cm dickes Festeis.

Lettische Küste: Im Hafen von Riga kommt sehr lockeres Eis vor. Von Riga bis Mersrags treibt dichtes Eis, nahe der Küste von Mersrags liegt aufgepresstes Festeis. Bis Kolka folgt anschließend dichtes bis sehr dichtes und in der Irbenstraße sehr dichtes Treibeis. Weiter im Fahrwasser nach Ventpils kommt offenes Wasser vor.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Litauische Küste: Im Hafen von Klaipeda treibt sehr lockeres Eis und in dessen Einfahrt kommt offenes Wasser vor. Im Kurischen Haff liegt 25-35 cm dickes Festeis.

Schwedische Küste: In geschützten Buchten liegt 5-20 cm dickes Festeis, entlang der Küste treibt Neues und dünnes ebenes Eis. In der Kalmarstraße kommt entlang der schwedischen Küste Trümmereis und weiter draußen sehr lockeres Eis vor.

Mälarsee: Der See ist im Westen mit 15-35 cm dickem Festeis und im Osten mit 10-20 cm dickem Festeis oder sehr dichtem Eis bedeckt.

Südliche und Westliche Ostsee

Schwedische Küste: In geschützten Bereichen kommt dünnes ebenes Eis oder Neues vor. In den Schären von Karlskrona kommt dünnes, ebenes Eis oder sehr lockere Eisbreiklumpchen vor.

Polnische Küste: Im Frischen Haff liegt bis zu 20 cm dickes Festeis. Im Hafen von Danzig kommt offenes Wasser vor und in Gdynia treibt sehr lockeres Neues. Im Hafen von Utska kommt offenes Wasser vor. In Darlowo und Kolobrzeg kommt sehr lockeres Neues vor. Bei Stettin liegt dichtes bis zusammenhängendes, bis 12 cm dickes Packeis. Im Fahrwasser Stettin-Swinoujscie kommt dichtes, 10 cm dickes, teilweise zusammengeschobenes Eis (bis 30 cm dick) vor. Der Hafen von Swinoujscie ist mit sehr lockerem Eis bedeckt.

Deutsche Küste: Auf der Schlei liegt bis zu 15 cm dickes, dichtes Eis. Beim Fehmarnsund treibt sehr lockeres dünnes Eis. In der Lübecker Bucht kommt im Hafen von Wismar bis Walfisch dichtes 5-10 cm dickes Eis gefolgt von offenem Wasser. In Rostock kommt vom Stadthafen bis Warnemünde sehr dichtes

Estonian Coast: In the Narva Bay there is a narrow belt of very close drift ice near the coast. On the fairway, open water occurs and further west there is close drift ice. In the Kunda Bay very close, ridged ice is present. In the Muuga and Tallinn Bay nilas occur close to the coast and else open water can be found.

Gulf of Riga

Estonian Coast: In the Pärnu Bay there is 20-30 cm thick fast ice, which is locally hummocked. Further out there is very close, 10-25 cm thick drift ice up to Kihnu, ridges of hummocked ice are present in the field. Further on the fairway up to the Irben Strait there is close drift ice and big floes. In the Irben Strait there is close to very close drift ice. At Väinameri there is 15-30 cm thick fast ice.

Latvian coast: In the port of Riga there is very open ice. From Riga to Mersrags there is close drift ice and near the coast of Mersrags hummocked fast ice can be found. Further on to Kolka close to very close drift ice and in Irben Strait very close drift ice are present. On in the fairway to Ventpils open water occurs.

Central and northern Baltic

Lithuanian Coast: In the port of Klaipeda very open ice is present and in its entrance there is open water. In the Curonian Lagoon, 25-30 cm thick fast ice is present.

Swedish coast: In sheltered bays, 5-20 cm thick fast ice and along the coast new ice or thin level ice can be found. In the Kalmar Strait, there is brash ice along the Swedish coast and further out very open ice occurs.

Lake Mälaren: The lake is covered by 15-35 cm fast ice in the west and by 10-20 cm thick fast ice or very close ice in the east.

Southern and Western Baltic

Swedish coast: Thin level ice or new ice is present in sheltered areas at the coast. In the Karlskrona archipelago there is thin level ice or very open shuga.

Polish coast: In the Vistula Lagoon, there is up to 20 cm thick fast ice. In the harbour of Gdansk, open water can be found and in Gdynia there is very open new ice. In the harbour of Utska, open water is present. In Darlowo and Kolobrzeg very open new can be found. In the area of Stettin there is compact and close pack ice, up to 12 cm thick. In the fairway Stettin-Swinoujscie close, up to 10 cm thick, partly rafted (up to 30 cm thick) ice occurs. The harbour of Swinoujscie is covered by very open ice.

German coast: On the Schlei there is up to 15 cm thick close ice. At Fehmarnsund very open thin ice is present. In the Bay of Lübeck there is from the harbour of Wismar up to Walfisch close, 5-10 cm thick ice, followed by open water. From the harbour of Rostock to Warnemünde very close up to 10 cm

bis 10 cm dickes Eis vor. Im Seehafen treibt 10 cm dickes, lockeres Eis. In der Darß-Zingster-Boddenkette kommt sehr dichtes oder zusammen geschobenes, bis zu 15 cm dickes Eis vor. Zwischen Rügen und Hiddensee kommt sehr dichtes bis 15 cm dickes Eis oder Festeis vor. Im Strelasund und entlang der Küsten des Greifswalder Bodden liegt 15-20 cm dickes, sehr dichtes oder zusammenhängendes Eis, ansonsten kommt meist lockeres bis dichtes Neueis, örtlich auch 10-15 cm dickes Eis vor. Der Peenestrom und das Kleine Haff sind mit dichten bis sehr dichten, 15 cm dicken Eis bedeckt.

Skagerrak, Kattegat, Belte und Sund

Schwedische Küste: In allen Bereichen kommt in geschützten Buchten Neueis vor.

Norwegische Küste: Bei Halden und im Svinesund kommt etwas Neueis vor. Bei Fredrikstad kommt etwas Neueis vor. In Mossesundet kommt 5-10 cm dickes Festeis vor. In den Häfen von Oslo kommt örtlich sehr lockeres bis dichtes Neueis, stellenweise auch offenes Wasser vor. Im Drammensfjord kommt 10-15 cm dickes, lockeres Eis vor und im Oslofjord liegt 10-15 cm dickes, kompaktes Eis. Um Tønsberg liegt meist 15-30 cm dickes Eis, welches örtlich aber auch über 30 cm dick ist. Bei Kragerø kommt 15-30 cm dickes Festeis und 5-10 cm dickes, dichtes bis sehr dichtes Eis vor. Ansonsten kann auch in anderen geschützten Lagen örtlich Eis vorkommen.

Vänernsee

Es kommt in geschützten Lagen 5-20 cm dickes Festeis oder ebenes Eis vor, weiter außerhalb Neueis. Im westlichen Teil des Dalbosjön in den Schären von Luro liegt 5-15 cm dickes, ebenes oder sehr dichtes Eis.

Nordsee

Dänische Küste: In geschützten Buchten Neueis.

Deutsche Küste: Im Wattenmeer kommt örtlich offenes Wasser vor, in geschützten Häfen der Nordfriesischen Küste ist auch 5-10 cm dickes, sehr dichtes Eis zu finden. Auf der Elbe kommt bei Hamburg sehr dichtes Trümmereis vor und bei Stadersand dünnes Lockeres Eis. Sonst kommt offenes Wasser vor.

Niederländische Küste: In geschützten Bereichen entlang der Küste kommt Neueis vor.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Bis zum Wochenende wird es in der Bottenwiek, Bottensee und im Finnischen Meerbusen leichten bis mäßigen, teilweise auch strengen Frost geben. Das bestehende Eis kann dicker werden und es kann örtlich zu Neueisbildung kommen. In der Nordsee und der westlichen und südlichen Ostsee liegen die Temperaturen überwiegend über dem Gefrierpunkt. Daher

thick ice is present. In the Sea ports, open 5-10 cm thick ice occurs. The Darß-Zingster Bodden chain is covered by very close or compact, up to 15 cm thick ice. Between Rügen and Hiddensee very close ice or fast ice, up to 15 cm thick occurs. In the Strelasund and all along the coast of the Greifswalder Bodden there is 15-20 cm thick very close to compact ice, also in fairways. Else there is mostly close new ice and locally 10-15 cm thick ice. The Peene Strait and the Stettin lagoon are covered by close to very close thin ice up to 15 cm thick.

Skagerrak, Kattegat, Belts and Sound

Swedish Coast: In all areas there is new ice in sheltered bays.

Norwegian coast: Near Halden and in the Svinesund some new ice occurs. Near Fredrikstad, some new ice has formed. In Mossesundet there is 5-10 cm thick fast ice. In the harbours of Oslo, very open to close new ice and locally open water is present. In Drammensfjord there is open, 10-15 cm thick ice and in Oslofjorden, compact, 10-15 cm thick ice can be found. Around Tønsberg, ice predominantly 15-30 cm thick, occurs. However in places it may also be thicker than 30 cm. Around Kragerø there is 15-30 cm thick fast ice and 5-10 cm thick close to very close ice. Ice is present also in other sheltered areas in places.

Lake Vanern

There is 5-20 cm thick level ice and fast ice in sheltered areas, further out there is new ice. In the western part of the Dalbosjön as well as in the Luro archipelago there is 5-15 cm thick level or very close ice.

North Sea

Danish Coast: New ice in sheltered areas.

German Coast: Open water is still present in some places in the Wadden Sea, but in sheltered harbours along the North Friesian coast also 5-10 cm thick very close ice can be found. On the River Elbe there is very close brash ice around Hamburg, thin open ice at Stadersand and open water further out.

Dutch coast: In sheltered areas along the coast some new ice occurs.

Expected Ice Development

Until the weekend, there will be light to moderate, partly stronger, frost, in the Bay of Bothnia, in the Sea of Bothnia and in the Gulf of Riga. The existent ice may grow thicker and there may be new ice formation in places. In the North Sea and southern and western Baltic the temperatures mostly are above freezing. Hence, the ice

wird die Eisbedeckung dort zurückgehen und das Eis wird abschmelzen.

coverage is to decrease in these regions and the ice will melt.

Im Auftrag
Dr. S. Schwegmann

Dr. S. Schwegmann

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kW	Ice Class	Begin
Estonia	Pärnu Sillamäe	1600 kW 1200 kW	IC ID (II)	28.01. 01.03.
Finland	Tornio, Kemi and Oulu Tornio, Kemi and Oulu (min. cargo per port 2000 t) Raahe and Kalajoki Kokkola and Pietarsaari Vaasa Kaskinen, Kristiinankaupunki, Pori and Rauma Uusikaupunki Naantali and Turku Taalintehdas and Förby Taalintehdas and Förby Hanko Hanko Koverhar, Inkoo, Kantvik and Helsinki Koverhar, Inkoo, Kantvik and Helsinki Sköldvik Loviisa, Kotka and Hamina	4000 dwt 4000 dwt 4000 dwt 4000 dwt 2000 dwt 2000/3000 dwt 2000/3000 dwt 2000 dwt 2000/3000 dwt 2000 dwt 2000 dwt 2000/3000 dwt 2000/3000 dwt 2000 dwt 2000 dwt 2000 dwt	IA IA IA IA IA and IB IA and IB/IC and II IA and IB/IC and II I and II IA and IB/IC and II IA and IB I and II IA and IB/IC and II IA and IB/IC and II IA and IB IA and IB IA	14.02. 11.03. 24.02. 03.03. 26.02. 28.02. 26.02. 26.02. 28.02. 13.03. 28.02. 13.03. 28.02. 13.03. 04.03. 04.03.
Germany	Northern and eastern approach to Stralsund, ports in the Greifswalder Bodden, fairway "Osttief", Peenestrom and Kleines Haff	1000 kW	E1 (IC)	02.03.
Poland	Świnoujście - Szczecin	1200 kW	PRS-L4 (II)	01.03.
Russia	Saint-Petersburg Primorsk Vyborg Vysotsk Ust'-Luga	- - - - -	Ice 1 Ice 1 Ice 1 Ice 1 Ice 1	07.03. 26.01. 21.02. 22.02. 06.03.
Sweden	Karlsborg (min. load or discharge 2000 t) Lulea - Skelleftehamn Holmsund – Örnsköldsvik Ångermanälven Härnösand-Skutskär Öregrund and Hargshamn Grisslehamn-Bergkvara Mälaren Lake Vänern, Trollhätte Canal and Göta älv	4000 dwt 4000 dwt 3000 dwt 2000 dwt 2000 dwt 2000 dwt 2000 dwt 1300/2000 dwt 2000 dwt 1300/2000 dwt	IA IA IA IA IA IB IC/II IB IA and IB/IC	07.02. 07.02. 03.03. 05.03. 03.03. 05.03. 05.03. 05.03. 08.03. 07.03.

Information of the Icebreaker Services

Estonia

Barges towed by tugboats will not be given icebreaker assistance.

Icebreaker: PROTECTOR assists in the port of Pärnu. BOTNICA assists in the port of Sillamae. TARMO assists in the Gulf of Finland.

Finland

The traffic separation schemes in the Quark and in the Gulf of Finland south of Kalbdaggrund are temporarily out of use.

The Saimaa Canal is closed for traffic.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing the latitude 60°00'N, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to ICE INFO on VHF channel 78. This report can also be given directly by phone +4631 699 100.

Vessels bound for ports in the Bay of Bothnia shall report to Bothnia VTS on VHF channel 67 20 nm before Nordvalen lighthouse.

Icebreaker: KONTIO, POLARIS and URHO assist in the northern and OTSO and FENNICA in the southern Bay of Bothnia and in the Quark. ZEUS assists in the Sea of Bothnia and in the Archipelago Sea. VOIMA, SISU and NORDICA assist in the Gulf of Finland.

Germany

From 01.03.2018: Only daytime navigation is allowed in the northern and eastern approach to Stralsund (from buoy "Landtief B"), to the ports of the Bight of Greifswald, the fairway "Osttief" and on the northern Peenestrom. Begin and end of daytime navigation can be obtained on VHF channels 67 (Stralsund traffic) and 09 (Wolgast traffic) at the Warnemuende traffic center.

Latvia

No service for tugs and barges. Before entering the Irben Strait all vessels from Baltic Sea must report VHF channel 16 or 13 for icebreaker VARMA; mobile phone +37129341982, +37128362968; fax +37129344270 e-mail varma@rbflote.lv and follow received recommendations.

Icebreaker: VARMAS assist to the port of Riga.

Norway

In Tønsberg and Kragerø icebreaker assistance can only be given to vessels suitable for navigation in ice and of special size.

Sweden

Kalmarsund and Oregrundsgrepen: Transit traffic for low powered vessels is not recommended.

Transit traffic through Västra Kvarken is forbidden from 10th of February on.

The traffic separation schemes in the Quark are temporarily out of use from 25th of January.

Vessels bound for ports in the Gulf of Bothnia where traffic restrictions apply, shall when passing the Aland Sea, latitude N 60 degrees, report to ICEINFO on VHF channel 78: Stating ATP, destination, and ETA.

Requests for dirways can be sent to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to ICEINFO on VHF channel 16: Stating ATA, ETD, and next port of call. If ETD has changed, notify ICEINFO immediately.

Departure report is to be made to ICEINFO on VHF channel 16: Stating ATD, next port of call, and ETA.

Icebreaker: ATLE and ODEN assist in the northern Bay of Bothnia. FREJ, YMER and THETIS assists in the Quark and the northern Sea of Bothnia. BALTICA assists in the Kalmarsund. SCANDICA and ALE assist in the Lake Vänern. BONDEN assists on Göta älv.

Russia

The traffic of small crafts is restricted in the Russian part of the Gulf of Finland.

From 19th of January tow boat-barges will not be assisted to St. Petersburg. From 24th of February vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

From 24th of January tow boat-barges will not be assisted to Vyborg. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

From 26th of January tow boat-barges will not be assisted to Primorsk. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

From 29th of January tow boat-barges will not be assisted to Vysotsk. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

From 10th of February tow boat-barges will not be assisted to Ust-Luga. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

Icebreaker: Several icebreakers assist vessels to the port of Vyborg, Vysotsk, Primorsk, Ust-Luga and St. Petersburg.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- oder kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
---	--

Deutschland , 08.03.2018

Karnin, Stettiner Haff	6243
Karnin, Peenestrom	6243
Rankwitz, Peenestrom	6041
Wolgast – Peenemünde	5242
Peenemünde – Ruden	2000
Stralsund – Palmer Ort	5242
Palmer Ort – Freesendorfer Haken	4000
Osttief	3100
Landtiefrinne	6232
Stralsund – Bessiner Haken	6142
Rostock – Warnemünde	6141
Rostock, Seehäfen	3131
Warnemünde, Seekanal	2000
Wismar, Hafen	4141
Wismar – Walfisch	4131
Heiligenhafen, Hafen	2000
Fehmarnsund, Westeingang	2100
Schlei, Schleswig – Kappeln	3243
Sylt, Hafen List	3201
Wyk auf Föhr, Hafen	2100
Amrum, Hafen Wittdün	3301
Tönning, Hafen	5181
Eiderdamm, Seegebiet	1100
Harburg, Elbe	2001
Hamburg, Elbbrücken-Kehrwieder	3001
Hamburg-Landungsbrücken, Elbe	3001
Altona, Elbe	3001
Stadersand, Elbe	3101

Wilhelmshaven, Tankerlöschbrücke 1000

Estland , 08.03.2018

Narva-Jõesuu, Fahrwasser	4235
Kunda, Hafen und Bucht	6243
Länge Kunda – Tallinn, Fahrwasser	4233
Muuga, Hafen und Bucht	1101
Tallinn, Hafen und Bucht	1101
Breite Tallinn – Osmussaar, Fahrwasser	1101
Osmussaar – Ristna, Fahrwasser	1/1
Länge Ristna – Irbenstraße, Fahrwasser	1/1
Pärnu, Hafen und Bucht	8375
Pärnu – Irbenstraße, Fahrwasser	4743
Irbenstraße	5231
Moonsund	8343

Finnland , 08.03.2018

Röyttä – Etukari	8546
Etukari – Ristinmatala	8446
Ajos – Ristinmatala	8446
Ristinmatala – Kemi 2	7476
Kemi 2 – Kemi 1	6476
Kemi 1, Seegebiet im SW	5346
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	8546
Oulu, Hafen – Kattilankalla	8446
Kattilankalla – Oulu 1	6846
Oulu 1, Seegebiet im SW	9246
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5856
Raahe, Hafen – Heikinkari	8346

Heikinkari – Raahe Leuchtturm	5746	Porkkala Leuchtturm, See im S	5745
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	5756	Helsinki, Hafen – Harmaja	5345
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	5856	Harmaja – Helsinki Leuchtturm	5745
Rahja, Hafen – Välimatala	5746	Helsinki Lt. – Porkkala Lt., See im S	5745
Välimatala bis Linie Ulkokalla – Ykskivi	5756	Helsinki – Porkkala – Rönnskär, Fahrw.	5745
Breitengrad Ulkokalla – Pietarsaari, See	5856	Vuosaari Hafen – Eestiluoto	7345
Ykspihlaja – Repskär	8346	Eestiluoto – Helsinki Leuchtturm	5245
Repskär – Kokkola Leuchtturm	7746	Porvoo, Hafen – Varlax	8346
Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	5756	Varlax – Porvoo Leuchtturm	5746
Pietarsaari – Kallan	8346	Porvoo Leuchtturm – Kalbådagrund	5376
Kallan, Seegebiet außerhalb	5756	Kalbådagrund – Helsinki Lt.	5346
Breite Pietarsaari – Nordvalen im NE	5856	Valko, Hafen – Täktarn	8846
Nordvalen, Seegebiet im ENE	5856	Boistö – Glosholm, Schärenfahrwasser	6846
Nordvalen – Norrskär, See im W	5776	Glosholm–Helsinki, Schärenfahrwasser	6346
Vaskiluoto – Ensten	8446	Kotka – Viikari	8846
Ensten – Vaasa Leuchtturm	5346	Viikari – Orregrund	7746
Vaasa Leuchtturm – Norrskär	5346	Orregrund – Tiiskeri	6876
Norrskär, Seegebiet im SW	9746	Tiiskeri – Kalbådagrund	5376
Kaskinen – Sälgrund	8345	Hamina – Suurmusta	8846
Sälgrund, Seegebiet außerhalb	4145	Suurmusta – Merikari	8846
Offene See N-lich Breite Yttergrund	5245	Merikari – Kaunissaari	8846
Pori – Linie Pori Leuchtturm – Säppi	5245		
Linie Pori Lt. – Säppi – See im W	2105	Lettland , 08.03.2018	
Hohe See Länge Yttergrund u. Rauma	1215	Riga, Hafen	2001
Rauma, Hafen – Kymäpihlaja	7745	Riga – Mersrags, Fahrwasser	4111
Kymäpihlaja – Rauma Leuchtturm	2105	Mersrags – Irbenstraße, Fahrwasser	5111
Rauma Leuchtturm, See im W	1115	Irbenstraße, Fahrwasser	5112
Breitengrad Rauma, offene See im S	1115	Irbenstraße – Ventspils, Hafen	1000
Uusikaupunki, Hafen – Kirsta	8845		
Kirsta – Isokari	5745	Litauen , 08.03.2018	
Isokari – Sandbäck	2115	Klaipeda, Hafen	2000
Sandbäck, Seegebiet außerhalb	1115		
Sälskär, See im N	1115	Norwegen , 08.03.2018	
Märket, See im N	1005	Mossesund	7142
Märket, See im W	4145	Drammensfjord	3213
Märket, See im S	3005		
Maarianhamina – Marhällan	4141	Polen , 08.03.2018	
See außerhalb Nyhamn u. Marhällan	2101	Gdansk, Hafen	1100
Ålandsee, mittlerer Teil	1001	Gdynia, Hafen	2000
Naantali und Turku – Rajakari	5345	Ustka, Hafen	1000
Rajakari – Lövsjär	5745	Darlowo, Hafen	1000
Lövsjär – Korra	5745	Kolobrzeg, Hafen	2000
Korra – Isokari	5745	Zalew Szczecinski	6212
Lövsjär – Berghamn	5745	Szczecin, Hafen	4112
Berghamn – Stora Sottunga	5145	Swinoujscie – Szczecin	4212
Stora Sottunga – Ledskär	5245	Swinoujscie, Hafen	2002
Rödhamn, Seegebiet	2115		
Lövsjär – Grisselborg	5745	Russische Föderation , 07.03.2018	
Grisselborg – Norparskär	5745	St. Petersburg, Hafen	84/4
Vidskär, Seegebiet	5245	St. Petersburg – Ostspitze Kotlin	84/4
Utö – Suomen Leijona	4745	Ostspitze Kotlin – Länge Lt. Tolbuchin	84/4
Hanko, Hafen – Hanko 1	5245	Lt. Tolbuchin – Lt. Šepelevskij	3345
Hanko 1, See im S	5245	Lt. Šepelevskij – Seskar	5345
Hanko – Vitgrund	5745	Seskar – Sommers	5345
Vitgrund – Utö	5745	Sommers – Südspitze Gogland	5333
Koverhar – Hästö Busö	8345	S-Spitze Gogland – Länge Hf. Kunda	4223
Hästö Busö – Ajax	5745	Vyborg Hafen und Bucht	84/4
Ajax, See im S	4245	Vichrevoj – Sommers	84/4
Inkoo u. Kantvik – Porkkala See	8845	Luga Bucht	83/4
Porkkala, Seegebiet	5745	Zuf. Luga B. – Linie Mošcnyj-Šepel.	83/4

Schweden , 08.03.2018

Karlsborg – Malören	8566	Järnverket-Lillhammaren – N Kränkan	4012
Malören, Seegebiet außerhalb	6466	Västervik – Marsholmen – Idö	5042
Luleå – Björnklack	8566	Oskarshamn – Furön	4032
Björnklack – Farstugrunden	6466	Blå Jungfrun – Kalmar	5222
Farstugrunden, See im E und SE	5446	Kalmar – Utgrunden	1012
Sandgrönn Fahrwasser	5446	Karlskrona – Aspö	2011
Rödkaullen – Norströmsgrund	5346	Uddevalla – Stenungsund	4000
Haraholmen – Nygrån	8446	Brofjorden – Dynabrott	3000
Nygrån, Seegebiet außerhalb	5456	Göta Älv	2116
Skelleftehamn – Gåsören	5346	Trollhättekanal – Dalbo-Brücke	5226
Gåsören, Seegebiet außerhalb	5346	Vänernsviken	5256
Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb	5356	Lurö Schären, Fahrwasser durch	5136
Nordvalen, See im NE	5356	Gruvön, Fahrwasser nach	7246
Nordvalen, See im SW	5356	Karlstad, Fahrwasser nach	8346
Västra Kvarnen W-lich Holmöarna	7356	Kristinehamn, Fahrwasser nach	8346
Umeå – Väktaren	7356	Otterbäcken, Fahrwasser nach	4016
Väktaren, See im SE	5256	Lidköping, Fahrwasser nach	5156
Sydostbrotten, See im NE u. SE	5336		
Husum, Fahrwasser nach	8346		
Örnsköldsvik – Hörnskatan	8446		
Hörnskatan – Skagsudde	7446		
Skagsudde, Seegebiet außerhalb	5246		
Ulvöarna, Fahrwasser im W	7446		
Ulvöarna, Seegebiet im E	5246		
Ångermanälv oberhalb Sandöbrücke	8444		
Ångermanälv unterhalb Sandöbrücke	8444		
Härnösand – Härnön	8344		
Härnön, Seegebiet außerhalb	5244		
Sundsvall – Draghällan	8366		
Draghällan – Åstholmsudde	5366		
Åstholmsudde/Brämön, außerhalb	5246		
Hudiksvallfjärden	8346		
Iggesund – Agö	8346		
Sandarne – Hällgrund	8346		
Ljusnefjärden – Storjungfrun	8346		
Gävle – Eggegrund	8346		
Eggegrund, Seegebiet außerhalb	4116		
Örskär, Seegebiet außerhalb	4016		
Öregrundsgrepen	5246		
Grundkallen, Durchfahrt bei	1006		
Understen, Durchfahrt bei	5146		
Svartklubben, See außerhalb	4136		
Hallstavik – Svartklubben	7246		
Trälhavet – Furusund – Kapellskär	5142		
Stockholm – Trälhavet – Klövholmen	5142		
Klövholmen – Sandhamn	4142		
Trollharan – Langgarn	1001		
Mysingen	1001		
Nynäshamn – Landsort	4142		
Köping – Kvicksund	8344		
Västerås – Grönsö	8344		
Grönsö – Södertälje	7244		
Stockholm – Södertälje	5244		
Södertälje – Fifong	4124		
Fifong – Landsort	4022		
Norrköping – Hargökalv	8142		
Hargökalv – Vinterklasen – N Kränkan	5142		
Oxelösund, Hafen	2012		